
Medienmitteilung vom 4. Februar 2016

1400 Chessler fahren mit dem BSU an die Fasnacht

Noch nie sind so viele Fahrgäste in den frühen Morgenstunden mit den 13 BSU-Extrabussen an die Solothurner Chesslete gereist: Insgesamt waren es 1400. Das sind knapp 400 Fasnächtler mehr als noch im Vorjahr. Auch der erstmals ab Solothurn Brühl gefahrene «Chessler-Bus» wurde rege genutzt.

Auch dieses Jahr waren wieder mehr Chessler mit den BSU-Extrakursen unterwegs. Das freut den BSU-Direktor Fabian Schmid: «Weil die Chesslete dieses Jahr vor den Sportferien stattfand und so mehr Fasnächtler unterwegs waren, wurde auch das BSU-Zusatzangebot vermehrt genutzt. Wir freuen uns, das Angebot auch an der nächsten Fasnacht wieder zu fahren.» Bereits seit 16 Jahren sind die Fasnachtsfrühkurse des BSU erfolgreich unterwegs.

Der BSU fährt während der Fasnacht noch weitere zusätzliche Kurse: Am Fasnachts-Sonntag, 7. Februar, fährt die Linie 5 um 13.58 Uhr ab Subingen Dorf in die Stadt. Die MOONLINER-Busse verkehren gemäss Wochenendfahrplan (Nächte 5./6. Februar und 6./7. Februar 2016). In beiden Nächten wird jeweils eine zusätzliche Fahrt um 03.50 Uhr ab Amthausplatz (M51, M52 und M53) angeboten. Am Fasnachtsdienstag (Nacht 9./10. Februar 2016) verkehren keine MOONLINER-Busse.

Fasnachtsumzüge in Solothurn: Sonntag, 7. und Dienstag 9. Februar 2016

Während den Fasnachtsumzügen vom Sonntag, 7. Februar und Dienstag, 9. Februar 2016, jeweils von 12.00 bis 18.00 Uhr, verkehren sämtliche Busse zwischen dem Hauptbahnhof und den provisorischen Haltestellen «Amthausplatz» über die Rötibrücke - Werkhofstrasse. Die Haltestellen «Vorstadt» und «Postplatz» werden nicht bedient. Am Hauptbahnhof werden alle Bushaltestellen normal angefahren. Die provisorischen Ersatz-Haltestellen für den «Amthausplatz» in Richtung Hauptbahnhof sowie in Richtung Oberdorf, Rüttenen, Bellach, Brühl und Allmend Bahnhof befinden sich auf der Werkhofstrasse in der Nähe der Baloise Bank SoBa.

Die Linie 6 bedient am Dienstag, 9. Februar 2016 während dem Umzug von 12.00 bis 18.00 Uhr die Haltestellen «Vorstadt», «Postplatz» und «Obach» nicht. Die Busse werden über die Westtangente (Gibelintunnel) umgeleitet.

Auskunft erteilt:

Fabienne Thommen, Leiterin Kommunikation Busbetrieb Solothurn und Umgebung BSU, fabienne.thommen@bsu.ch oder 031 925 55 57.